

Seit Aufnahme der Gespräche und Beratungen zum IHK hat die SPD-Fraktion immer wieder die Frage der Verkehrsführung in der Brachelener Straße thematisiert. Leider hat es dazu weder durch die Planer noch durch die Verwaltung Auskünfte gegeben. Vielmehr wurde wiederholt auf zukünftige Planungsschritte verwiesen.

In der Bürgerinformationsversammlung am 19. Juni 2017 wurde das Thema durch anwesende Einwohner erneut aufgegriffen.

Der Planer erwiderte darauf sinngemäß, dass zukünftig einige wenige Parkplätze wegfallen würden.

In einer zweiten Runde erläuterte er dann sinngemäß genauer, dass zukünftig Parkplätze in der Brachelener Straße wegfallen würden und versetztes Parken angeordnet werden soll.

Dieses Verfahren sei mit dem Kreis abgestimmt.

Wir bitten um Beantwortung der nachstehenden Fragen:

1. Warum sind die Gremien des Rates nicht mit der Verkehrsplanung befasst worden?
2. Wie sieht die mit dem Kreis abgestimmte Verkehrsplanung genau aus?
3. Gibt es eine Untersuchung, die die Verkehrsbelastung mit dem zusätzlich aufzunehmenden Verkehr, insbesondere auch des Schwerlast-(Bus-)verkehrs, beschreibt?
4. Es ist vielfach auf die Abstimmung der Verkehrsführung mit den Trägern öffentlicher Belange, insbesondere Rettungsdienste, Feuerwehr, ÖPNV und Schulbusverkehr, hingewiesen worden.
Sind mit diesen Institutionen auch die entstehende konkrete Ausbausituation, insbesondere auch die Verhältnisse in der Brachelener Straße besprochen worden?